

# ZUBEHÖRPRODUKTE



## BRANDSCHUTZKLEBER MIPROTEC

### Anwendung:

Für den trockenen Innenausbau zur Verklebung von Brandschutzplatten **MIPROTEC** in allen Bereichen des baulichen Brandschutzes, d. h. Verklebung von Brandschutzplatten miteinander oder mit Stahl, Beton, Mauerwerk, Stein, Keramik, Holz u. ä.

Dieser Brandschutzkleber ist optimal auf die Verklebung von Vermiculit-Brandschutzplatten abgestimmt und ist integrierender Bestandteil des **MIPROTEC**-Brandschutzprogramms und speziell für Brandschutzplatten **MIPROTEC** farblich angeglichen.

### Verarbeitung:

Die zu verklebenden Flächen werden nach sparsamen Kleberauftrag zusammengeschaubt, -geklammert oder -genagelt. Der Kleberauftrag erfolgt am besten direkt aus der Tube auf die Klebestelle. Überstehender Kleber sollte abgestrichen und nicht breitflächig verspachtelt werden; dies insbesondere, wenn ein späterer Anstrich vorgesehen ist.

Die Verklebung ist bei Raumtemperatur in einigen Stunden abgeschlossen; nicht unter +5 °C verarbeiten.

### Lagerung:

Kühl lagern, bei 20 - 25 °C ist Brandschutzkleber **MIPROTEC** in Tuben ca. 6 Monate lagerfähig.

### Technische Daten:

**Nichtbrennbarer, wasserhaltiger Kaltkleber auf Silikatbasis (Wasserglas).**

**Farbe:** sandfarben  
**Verbrauch:** 50-70 g/lfm Fuge  
**Gebinde:** 1-kg-Tube  
18 Stück/Eimer

## IMPRÄGNIERUNG "S"

### Anwendung:

Für die Imprägnierung von unkaschiereten Brandschutzplatten **MIPROTEC** der Typen **A** und **L** gegen Spritzwasser im **Innenraum**; die Dampfdiffusion wird dadurch nicht behindert. Die Baustoffklassifizierung A „nichtbrennbar“ der Brandschutzplatten **MIPROTEC** bleibt erhalten.

### Verarbeitung:

Die Lieferung der Imprägnierung „S“ erfolgt in gebrauchsfertiger Form, diese darf nicht mit Wasser verdünnt werden. Die Imprägnierung ist vor

Gebrauch gründlich und über längere Zeit zu rühren. Der Auftrag auf die Brandschutzplatten kann mit Pinsel, Lammfellrolle oder durch Spritzen erfolgen. Nach der Abtrocknung ist die volle Wirkung der Imprägnierung „S“ in ca. 7 Tagen erreicht.

### Lagerung:

Geschlossene Gebinde sind mindestens 6 Monate bei +5 bis +35 °C lagerfähig; frostfreie Lagerung.

### Technische Daten:

**Lösungsmittelfrei**  
**Verbrauch:** 80 - 100 g/m<sup>2</sup>  
**Gebinde:** 10-kg-Kanister

## IMPRÄGNIERUNG "M"

### Anwendung:

Für die Imprägnierung von papierkaschierten Brandschutzplatten **MIPROTEC** der Typen **M** und **R** gegen Spritzwasser im **Innenraum**; die Dampfdiffusion wird dadurch nicht behindert.

### Verarbeitung:

Die Lieferung der Imprägnierung „M“ erfolgt im Zwei-Komponenten-System, diese darf nicht mit Wasser verdünnt werden.

Die Imprägnierung ist vor Gebrauch

mit der zweiten Komponente gründlich und über längere Zeit zu schütteln und umgehend zu verarbeiten.

Der Auftrag auf die Brandschutzplatten **MIPROTEC** kann mit Pinsel, Lammfellrolle oder durch Spritzen erfolgen. Nach der Abtrocknung ist die volle Wirkung der Imprägnierung „M“ in ca. 7 Tagen erreicht.

### Lagerung:

Geschlossene Gebinde sind mindestens 6 Monate bei +5 bis +35 °C lagerfähig; frostfreie Lagerung.

### Technische Daten:

**Lösungsmittelfrei**  
**Verbrauch:** 80 - 100 g/m<sup>2</sup>  
**Gebinde:** 10-kg-Kanister  
einschl. Systemkomponente

## BESCHICHTUNG "W"

### Anwendung:

Für wasser- und dampfdichte Beschichtungen von Brandschutzplatten **MIPROTEC** (sämtliche Typen).

### Verarbeitung:

Vor Gebrauch aufrühren. Ersten Anstrich mit 15% Verdünnung 202 verdünnen. Zügig streichen; Produkt ist nicht spritzbar.

Nicht in praller Sonne oder bei zu hoher Temperatur verarbeiten. Nicht unter +5°C und über 80% relativer Luftfeuchte verarbeiten.

Bei Anforderung "wasserdampfbeständig" 2-3 mal auftragen. Nach 2 Tagen handtrocknen, nach 7 Tagen voll belastbar.

Alte Versiegelung-W-Anstriche können nach gründlicher Reinigung problemlos überstrichen werden.

### Lagerung:

Gut verschlossen in Originalgebinden; kühl und trocken ein Jahr lagerfähig.

### Hinweis:

Sicherheitsdatenblatt beachten!

### Technische Daten:

**Ein-Komponenten-Anstrich auf Chlorkautschukbasis**  
**Verbrauch:** 0,15-0,20 kg/m<sup>2</sup>  
für papierkaschierte Platten  
0,4-0,6 kg/m<sup>2</sup> für **MIPROTEC L**  
**Gebinde:** 10-l-Eimer  
einschl. 1l Verdüner

**MIPROTEC**<sup>®</sup>  
Brandschutz mit System

Produkte der Mineralka GmbH  
Vertrieb + Technik Deutschland

Tel. (+49) 0201/ 87991-30  
Fax (+49) 0201/87991-95

Besuchen Sie uns unter  
[www.miprotec.com](http://www.miprotec.com)

Der Inhalt dieses Kataloges sowie die Beratung hierzu erfolgt nach bestem Wissen und unter Haftungsausschluss und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Der Inhalt dient der Unterstützung eigenverantwortlicher Handlungen der Verwender und Weiterverarbeiter von Mineralka - Produkten. Allein für den Verwender rechtlich verbindlich sind die Festlegungen der Allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse.

# ZUBEHÖRPRODUKTE

## FUGENFÜLLER MIPROTEC

### Anwendung:

Zum Verfüllen von Fugen, für Ecken und Anschlüsse von Brandschutzplatten **MIPROTEC** sowie zum Füllen von Löchern, Rissen und Schlitzen. Der Fugenfüller **MIPROTEC** ist nur im Innenbereich zu verwenden. Zur Flächenverspachtelung Flächen-spachtel **MIPROTEC** verwenden.

### Anmachen:

In sauberen Gefäßen mit sauberem Wasser anmachen, keine Zusätze verwenden. Unter kräftigem Rühren Pulver einmischen, bis eine klumpenfreie pastöse Masse entsteht. Nach 2 - 3 Minuten nochmals durchrühren. Fugenfüller **MIPROTEC** kann von Hand oder mit einem Quirl angemacht werden.

### Mischungsverhältnis:

25 kg Pulver :13 l Wasser  
2 ¼ RT Pulver : 1 RT Wasser

### Verarbeitungszeit:

ca. 30 Minuten bei 20 °C. Versteiftes Material darf nicht mehr verwendet werden.

### Untergrund:

Der Untergrund muß trocken und staubfrei sein. Lose oder abstehende Papierreste, die vom Zuschneiden herrühren, müssen entfernt werden.

### Verarbeitung:

Fugen, Löcher, Schlitze usw. mit Fugenfüller in einem Arbeitsgang schließen. Gegebenenfalls Fugenbewehrungsstreifen einarbeiten. Kein Einfallen der Masse bei der Aushärtung, keine Rißbildung. Nach Aushärtung (ca. 30 Minuten) ggf. überstehenden Füller scharf abziehen. Ein nochmaliges Überspachteln ist in der Regel nicht erforderlich. Die Verarbeitungstemperatur darf +5 °C nicht unterschreiten.

### Lagerung:

Bei trockener Lagerung innerhalb von 6 Monaten ab Lieferdatum verarbeiten.

### Technische Daten:

**Mischverhältnis:** 1 RT Wasser  
2 ¼ RT Pulver  
**Gewicht:** 1,6 kg/Liter  
**Verarbeitungszeit:** ca. 30 min/20 °C  
ab 45 min/20 °C  
ca.0,25 - 0,35 kg Pulver je m<sup>2</sup>/mm  
**Druckfestigkeit:** DIN 1168  
9,0 N/mm<sup>2</sup>  
**Biegefestigkeit:** DIN 1168  
4,3 N/mm<sup>2</sup>  
**pH-Wert:** 7 - 8  
**Inhalt:** 25 kg/Sack

## FLÄCHENSPACHTEL MIPROTEC

### Anwendung:

Zur Flächenverspachtelung von Brandschutzplatten **MIPROTEC**. Ergibt glatte, planebene Flächen als Untergrund für Anstriche, Lacke, Tapeten usw. Flächenspachtel **MIPROTEC** ist nur im Innenbereich zu verwenden. Zum Verfüllen von Fugen ist Fugenfüller **MIPROTEC** zu verwenden.

### Anmachen:

In sauberen Gefäßen mit sauberem Wasser anmachen, keine Zusätze verwenden. Unter kräftigem Rühren Pulver einmischen, bis eine klumpenfreie pastöse Masse entsteht. Nach 2 - 3 Minuten nochmals durchrühren. Flächenspachtel **MIPROTEC** kann von Hand oder mit einem Quirl angemacht werden.

### Mischungsverhältnis:

25 kg Pulver :16 l Wasser  
2 RT Pulver: 1 RT Wasser

### Verarbeitungszeit:

ca. 60 Minuten bei 20 °C. Versteiftes Material darf nicht mehr verwendet werden.

### Untergrund:

Der Untergrund muß trocken und staubfrei sein. Lose oder abstehende Papierreste, die vom Zuschneiden herrühren, müssen entfernt werden. Vor der Verspachtelung ist die Fläche mit einem Lösungsmittelfreien, auf spätere Oberflächengestaltung abgestimmten Tiefengrund, zu grundieren.

### Verarbeitung:

Flächenspachtel **MIPROTEC** ist dünn-schichtig bis zu einer Schichtdicke von 5 mm aufzutragen. Die Aushärtung erfolgt in 1 - 2 Stunden. Ein Nachschleifen erübrigt sich meistens. Kleine Unebenheiten können vor dem endgültigen Erhärten

durch Nachspachteln beseitigt werden. Die Verarbeitungstemperatur darf +5 °C nicht unterschreiten.

### Lagerung:

Bei trockener Lagerung innerhalb von 6 Monaten ab Lieferdatum verarbeiten.

### Technische Daten:

**Mischverhältnis:** 1 RT Wasser  
2 RT Pulver  
**Gewicht:** 1,5 kg/Liter  
**Verarbeitungszeit:** ca. 60 min/20°C  
ab 120 min/20°C  
ca.0,25 - 0,35 kg Pulver je m<sup>2</sup>/mm  
**Druckfestigkeit:** DIN 1168  
8,0 N/mm<sup>2</sup>  
**Biegefestigkeit:** DIN 1168  
4,0 N/mm<sup>2</sup>  
**pH-Wert:** 7 - 8  
**Inhalt:** 25 kg/Sack

## BRANDSCHUTZMÖRTEL MG III

### Anwendung:

Brandschutzmörtel MG III ist ein Trockenmörtel. Er wird angewandt bei der brandschutztechnischen Einmörtelung von Feuerschutzklappen und Feuerschutztüren in Massivbauteilen, Vermörtelung von Rohrdurchführungen, Einmörteln von Luftkanälen.

### Verarbeitung:

Brandschutzmörtel MG III kann von Hand und mit Mischquirl angerührt und bei größeren Mengen mit allen Misch- und Putzmaschinen hergestellt werden. Beim Ansetzen gründlich

durchmischen und kurz reifen lassen. Aufgrund seiner Konsistenz hat der Mörtel eine ausgesprochen gute Pump- und Fließfähigkeit. Er hat eine gute Klebkraft und somit optimale Untergrundhaftung.

### Verarbeitungstemperatur:

Die Verarbeitungstemperatur muß mindestens + 5°C betragen.

### Mischungsverhältnis:

Brandschutzmörtel MG III wird ohne weitere Zusätze mit Wasser angemischt. Empfohlen wird folgendes Mischungsverhältnis: 30 kg Mörtel auf 6,5 l Wasser. Geringe Abweichun-

gen sind zulässig, um die Konsistenz der Einbausituation anzupassen.

### Lagerung:

Trocken auf Paletten oder Holzrosten lagern; Lagerung bis zu 6 Monaten ab Lieferdatum.

### Ergiebigkeit:

Ein Sack Trockenmörtel (30 kg) und 6,5 l Wasser ergeben bei fachgerechtem Anmischen eine Frischmörtelmenge von ca. 19 l (0,019 m<sup>3</sup>).

**MIPROTEC®**  
Brandschutz mit System

Produkte der Mineralka GmbH  
Vertrieb + Technik Deutschland

Tel. (+49) 0201/ 87991-30  
Fax (+49) 0201/87991-95

Besuchen Sie uns unter  
[www.miprotec.com](http://www.miprotec.com)

Der Inhalt dieses Kataloges sowie die Beratung hierzu erfolgt nach bestem Wissen und unter Haftungsausschluß und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Der Inhalt dient der Unterstützung eigenverantwortlicher Handlungen der Verwender und Weiterverarbeiter von Mineralka - Produkten. Allein für den Verwender rechtlich verbindlich sind die Festlegungen der Allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse.